



44

### Contec in die Schweiz

Der Schweizer Fahrradhersteller Tour de Suisse Rad verkündete auf seiner Hausmesse den Vertrieb der Teilemarke Contec in der Schweiz. Das E-Bike-Sortiment wird ausgebaut, etwa mit dem abgebildeten Traveller, das Produktmanager Ramon Hegi besonders hervorhebt.



47

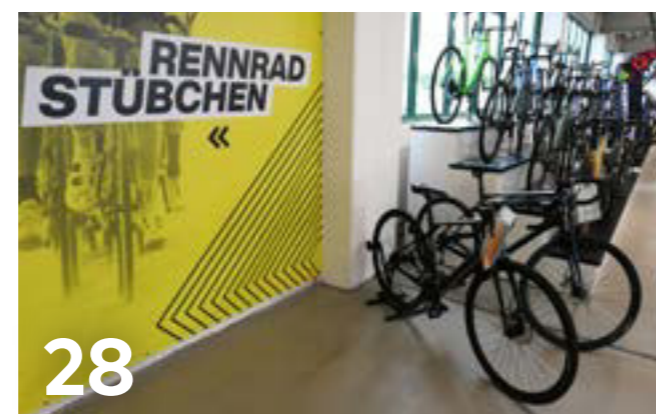
### Geteilte Aufmerksamkeit

Der Neuheitenpräsentation des führenden Schweizer Fahrradherstellers Komenda folgten die Händler teils live und in zwei Gruppen verteilt, teils am Bildschirm. Die Mischlösung zur Entzerrung von Besucherströmen könnte auch in Deutschland Schule machen.

50

### Taschen mit Chic

Kein notwendiges Übel, sondern ein Statement sind die neuen Taschen und Körbe fürs Fahrrad, weil deren Anbieter den Lifestyle im Blick haben.



28

### Nagel auf den Kopf

Gisela Nagel bleibt umtriebiger: Statt Ruhestand hat sie mal wieder einen schönen Laden eröffnet, diesmal in Radevormwald. Beim Tagesgeschäft hilft ihr ein Radsport-Event-Manager.

58

### Digitales E-Biken

Kein neuer Motor, sondern die neuen Funktionen stehen bei Bosch für 2021 im Mittelpunkt. Nicht nur die Navigation auf Touren wird damit erleichtert.



# RadMarkt

DAS BRANCHENMAGAZIN

#### Editorial

Lebensabschnittsfahrrad 3

#### News

ZIV: Brust neuer Geschäftsführer 6  
 Bico kooperiert mit Radlabor 7  
 LEVA-EU: Europäischer LEV-Markt wächst 8  
 Conebi-Zahlen zum EU-Markt 2019 8  
 ECF: Viel mehr Radverkehr in Europa 9  
 Bike Ordertag Nord 2020: Onlineanmeldung 10  
 Shimano-Studie: Rosige E-Bike-Zukunft 10  
 Investor Wise Equity übernimmt Vittoria 11  
 DEVK: Deutsche entdecken das Fahrrad 12  
 Personalien der Branche 12  
 Trek World 2020 nur digital 13

#### Markt

Mietabomodelle: Bikes auf Zeit 14  
 Neubau bei Alber: In der Nabe liegt die Kraft 20  
 Velosione: Verbundstoffrahmen aus Thüringen 26  
 Radsport Nagel jetzt auch in Radevormwald 28  
 Börsenwerte im Fahrradmarkt 1. Halbjahr 2020 32  
 Lucky Bike: Geschäft stationär und online 36  
 Batterytester von Flamec: Der gläserne Akku 38  
 167 Jahre Chiba: Komfort für die Hände 40  
 Philippinen umwerben Giant: Marktnahe Produktion 42

#### Produkte

Tour de Suisse Rad: Wie ein Chamäleon 44  
 Hybride Produktpremiere bei Komenda 47  
 Taschen und Körbe: Stilvoll und praktisch 50  
 Hartje: Neue Contec-Beleuchtungslinie 56  
 Zusätzliche Sicherheit: Trelock-Kombischloss 57  
 Bosch 2021: Behutsames Update 58

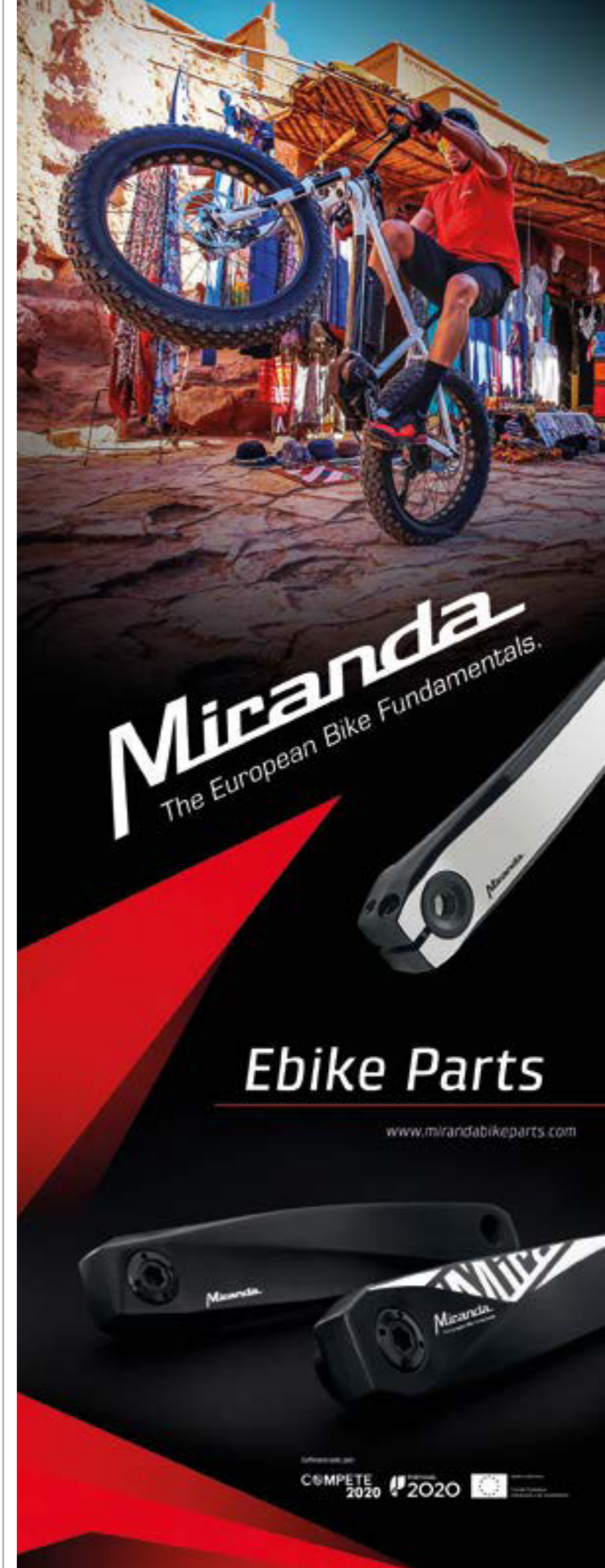
#### Betriebsführung

Wissen kompakt: Kurztipps für Unternehmer 59  
 Analoge Werbung mit Flyern 60

#### Rubriken

Impressum 62  
 Inserentenverzeichnis 63  
 Branchenticker 66

Titelfotos: Basil (groß), Deutsche Börse, Hartje, Velosione, mb



Miranda  
 The European Bike Fundamentals.

Ebike Parts

www.mirandabikeparts.com

COMPETE 2020 2020



# Live und gestreamt

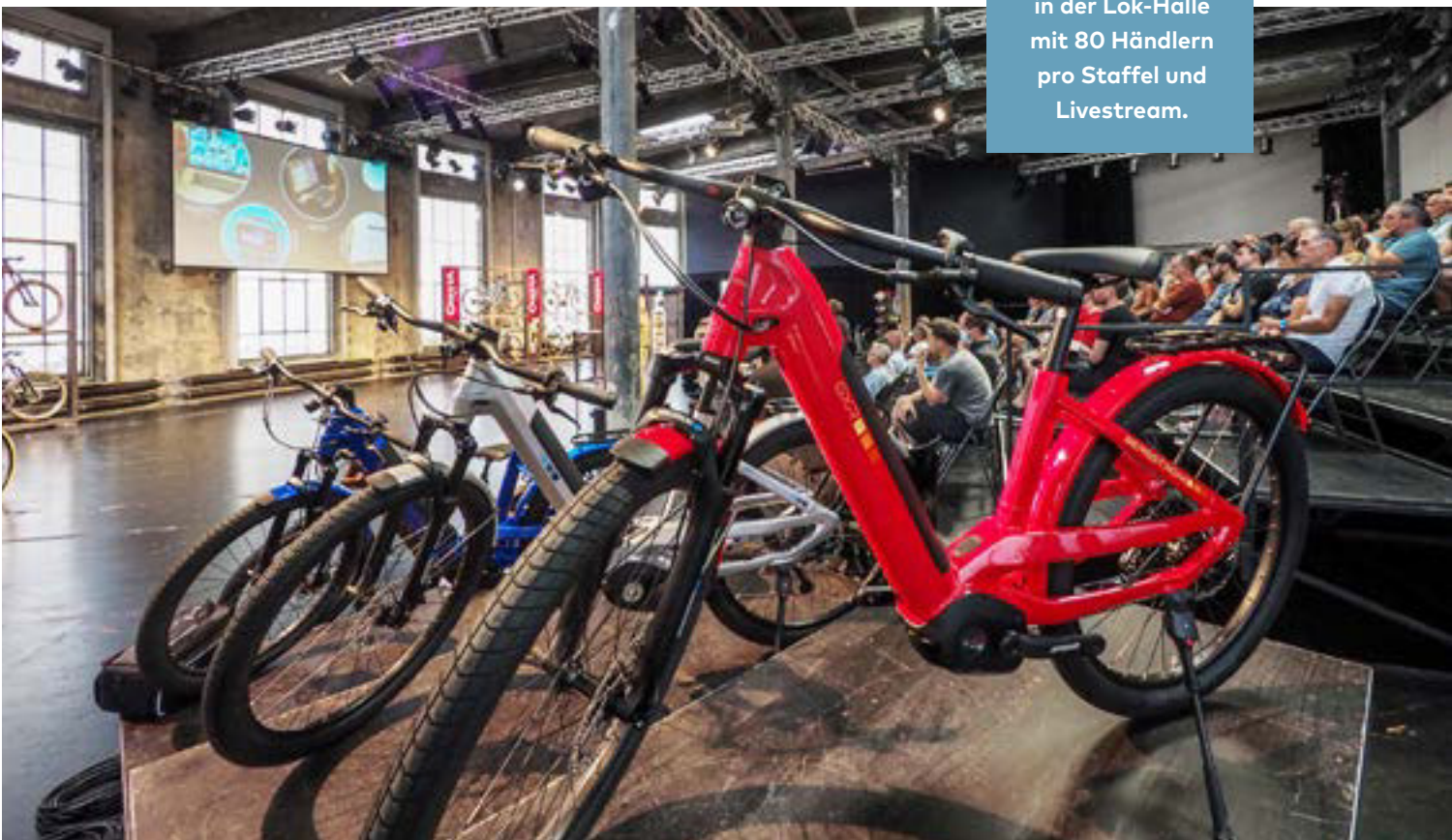
Was wird aus den Hausmessen in Corona-Zeiten? Der Schweizer Hersteller Komenda gehört zu denen, die auf einen Mix aus Präsentation vor Ort und Videokonferenz setzen. So oder so konnte man erfahren, dass E-Mountainbikes künftig leichter werden.

**D**ie Neuheitenschau von Komenda gehört zu den beliebtesten Präsentationen der Schweiz: Die alte Lokremise in St. Gallen ist eine einzigartige Location und das Rahmenprogramm bietet den Händlern flotte Unterhaltung. Doch in diesem Jahr war statt Comedy eine TV-Show angesagt. Die Händler, die wegen der Corona-bedingten Platzlimitierung außen vor blieben, konnten dank integralem Streaming trotzdem »live« dabei sein.

Hausherr Dirk Kurek musste sich zwar ausnahmsweise einer stringenten Regie unterordnen, die aber seine geschliffene Rhetorik kaum schmälerte. Der Co-Geschäftsführer streicht erst einmal die positiven Auswirkungen der Corona-Krise heraus: »Das Velo ist systemrelevant – offiziell bestätigt. Die Händler sind ganz schnell



Komendas hybride Neuheitenschau in der Lok-Halle mit 80 Händlern pro Staffel und Livestream.







Zusammentreffen bei Komenda (v. l.) Andreas Fuss, Leiter Marketingservices bei Komenda, Technikchef Rainer Mast und Verkaufschef Matthias Penzkofer von Bosch sowie Dirk Kurek von Komenda.



Gleiche Plattform – vorn reinrassig als neuartiges leichtes E-Mountainbike Bergstrom XCV8, hinten als vollausgerüstetes »SUV« Ibex E-Comfort DS Neo plus.

online-affin geworden – unser neuer Händlerkonfigurator Velogarage kommt just zur rechten Zeit. Und wir müssen nicht mehr so oft zu den Lieferanten nach Asien reisen – plötzlich geht alles per Videoschaltung.«

So kann sich auch Komenda über zweistelliges Umsatzwachstum freuen – natürlich dank E-Bikes, welche bald für 90 Prozent der Verkäufe sorgen sollen. Ein Drittel davon machen inzwischen die S-Pedelects aus. Zu guter Letzt darf auch sein abgewandelter Ricola-Werbesport fürs Schweizer Velo nicht fehlen: »Wer hat's erfunden? Cresta!« Wenngleich diese Behauptung nicht auf die immerhin bald 50-jährige Hausmarke zutrifft, so doch auf Urgroßvater Komenda, der vor 122 Jahren das älteste Schweizer Familienvelogeschäft begründete.

### Neue Segmente braucht der Markt

Neuerdings unterteilt Komenda seine Elektropalette in drei Segmente: Urbanbike, Erlebnisvelo und Mountainbike. Dazu werden drei Marken geführt, mit denen unterschiedliche Händlerbedürfnisse bedient werden: Ibex als volle À-la-carte-Marke, Cresta mit limitiertem Wunschprogramm und Bergstrom mit wenigen Optionen.

Es fällt auf, vermehrt werden die neuen Plattformen innerhalb der verschiedenen Segmente wie auch der Marken ausgetauscht (für den jeweiligen Einsatz einfach anders spezifiziert), womit die frühere markenspezifische Identität etwas verloren geht. So läuft der neue Rahmen mit zweitem integrierten Akku im Oberrohr zum einen als Pendler-Flaggschiff GTV 1125 (1.125 Wattstunden) im neuen Urban-Subsegment Smart Commuter von Bergstrom – und zum anderen als Reiserad Ibex Great Divide im Segment Erlebnis, hier aber mit verstellbarem Vorbau und einem breiteren Gepäckträger.

Oder das Ibex E-Comfort DS Neo plus (an Komendas zungenbrecherische Modellnamen muss man sich gewöhnen), ein vollausgerüstetes »SUV« ebenfalls aus der Erlebnispalette: Es dient als Plattform für das nackte und sportive E-Mountainbike Bergstrom XCV8. Weitere Highlights unter den Komenda-Neuheiten: Eine vollausgerüstete Randonneur-Version ergänzt die E-Timeless-Modelle von Ibex mit Fazua-Antrieb; mit dem Hardtail XCV7 lanciert Bergstrom das sportlichste und leichteste Modell im Stall (20 Kilo).

### E-MTB-Trend: Volle Kraft, weniger Gewicht

Das Gewicht steht derzeit bei den E-Mountainbikes ohnehin besonders im Fokus. Auslöser waren sicher die neuen Leichtantriebe von Fazua oder Mahle Ebikemotion, die das Gewicht von den üblichen 25 auf 18 bis 19 Kilo herunterbringen, aber nicht die Performance herkömmlicher Mountainbike-Antriebe erreichen. Einigen Trendsettern ist es gelungen, mit normalen Motoren und teurer Bestückung eine neue Benchmark um die 21 Kilo zu setzen.

Diese Nische erachtet nun auch Komenda als zukunftsträchtig und will sie mit dem erwähnten Bergstrom XCV8 zu einem erschwinglicheren Preis »demokratisieren«; mit dem neuen Subsegment Down Country wird dazu auch gleich das passende Etikett kreiert. Produktmanager Markus Flückiger ist überzeugt: »Dieses Trailbike hat sogar das Potenzial zum neuen Allrounder – dank besser abrollender Reifen und leichter Federung fährt es sich bergauf agiler und dank des geringeren Gewichts hat es eine größere Reichweite.« Was eigentlich pure Physik ist, hat das Bergstrom-Team auch erprobt: Mit dem einem 500-Wattstunden-Akku komme man etwa gleich weit wie mit der 625-Wattstunden-Option eines herkömmlichen Modells.

### Erfolgreiche Anpassung an Gegebenheiten

Dirk Kurek ist nach dieser »hybriden« Modellpräsentation sehr zufrieden, dass er als Erster in der Schweiz eine solche Premiere gewagt hat: »Statt der üblichen 260 Händler hatten wir in zwei Staffeln und unter Beachtung der Schutzauflagen zwar nur 160 Händler vor Ort – dafür gab es von den Streaming-Teilnehmern so viel Echo und Fragen, wie das sonst nie der Fall ist. Ich glaube, diese Form kann für die nächste Zeit wegweisend sein.« Anderer Ansicht ist da ein weiterer führender Schweizer Hersteller, nämlich Flyer, der anstelle seines traditionellen Modell-Launches seine Händler nur einzeln empfängt, die Schweizer im Werk und die Deutschen in Hotels.

[www.komenda.ch](http://www.komenda.ch)

Text/Fotos: Peter Hummel



Langstreckenfahrzeug für viel Gepäck und mit langer Puste (1.125 Wattstunden): das Ibex Great Divide.



Das klassische Komenda-Understatement im schlichten Fazua-angetriebenen E-Timeless von Ibex.



Produktmanager Markus Flückiger mit dem neuen Power-Pendler Bergstrom GTV 1125, welcher dank Doppelakku 1.125 Wattstunden bereithält.



Fast nur noch Nische: das Gravelbike Jungle Hero als einziges Stromloses bei der Präsentation.